

Kunst und Kultur
im Bürgerhus 2025

AUSSTELLUNGEN Lesungen
Konzerte VERANSTALTUNGEN

ARTES
e.V. **WESERA**

ARTES WESERA Die Interessengemeinschaft
Kunstschaffender im Weserbergland



Terminüberblick 2025 Artes Wesera

8. März – 20. April: Ausstellung „Vom Suchen und Finden“.
R. Seehafer & K. Golditz. Vernissage: 8.3. um 15 Uhr.

11. März: Autorenlesung „Der ewige Brunnen“.
J. Schoorman, Musik S. Sheehan. Um 19.30 Uhr.

22. Mai: Autorenlesung „Fischland-Falle“.
C. Kastner. Um 19.30 Uhr.

26. April – 8. Juni: Ausstellung „FacettenREICH“.
Gastkünstlerinnen M. Reis & J. Wildhagen.
Vernissage: 26.4. um 15 Uhr.

14. Juni – 27. Juli: Ausstellung „Natur und Naturelle“.
K. Thielke & B. Behrens. Vernissage: 14.6. um 15 Uhr.

20. Juni: Konzert „A' Cordes“. Um 19.30 Uhr.

19. Juli Workshop B. Behrens. 10.30 Uhr – 15.30 Uhr.

9. Sept. – 13. Sept.: Malworkshop „Offenes Atelier“.
J. Gerbig (ATELIER JENNA BERLIN). Jeweils 10–18 Uhr.

2. Aug. – 14. Sept.: Ausstellung „Zwischen Himmel
und Erde“. H. Claus-Römer & G. Brückner-Krebbel.
Vernissage: 2.8. um 15 Uhr.

20. Sept. – 2. Nov.: Ausstellung „Wie das Leben
so spielt“. T. Flügel, K. Ewerdt & S. Halfpap.
Vernissage: 20.9. um 15 Uhr.

26. – 28. Sept.: Zehntscheune Hämelschenburg –
Gemeinschaftsausstellung von Artes Wesera.
Vernissage: 26.9. um 19.30 Uhr.
Öffnungszeiten Samstag und Sonntag 11 – 17 Uhr.
Mit musikalischen Highlights.

25. Okt.: Konzert „Zwei Stimmen – ein Konzert“.
S. Sheehan & A. Kuhr. Um 19.30 Uhr.

22. Nov.: Comedy „Spott billig“.
U. Janssen & I. Grimm. Um 19.30 Uhr.

8. Nov. – 14. Dez.: Gemeinschaftsausstellung
„Monochrom“ der Mitglieder von Artes Wesera.
Vernissage: 8.11. um 15 Uhr.

Die Künstlergemeinschaft Artes Wesera e. V. freut sich darauf, ein interessantes und buntes Kunstjahr mit Ihnen zu erleben. Auf unserer Website www.arteswesera.de können Sie unsere aktuellen Beiträge und Highlights der letzten Jahre ersehen. Besuchen Sie uns gern auch auf Facebook und Instagram.

Kreativität endet nie Spannende Momente erleben

Lesungen, Livemusik oder auch Workshops begleiten die Kunstausstellungen von Artes Wesera in unserem wunderschönen Bürgerhus in der Altstadt von Hameln. Der Veranstaltungskalender 2025 zeigt die Vielfältigkeit künstlerischen Schaffens der Künstlergemeinschaft und Gastkünstler.

Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Abendveranstaltungen und Vernissagen teilzunehmen, und zu unseren wechselnden Ausstellungen (jeweils samstags & sonntags von 11.00 – 16.00 Uhr) sind Sie im Bürgerhus willkommen.

Werfen Sie Ende September auch gern einen Blick auf zahlreiche Kunstwerke, die in der Zehntscheune der Hämelschenburg präsentiert werden.



Unser künstlerisches Jahr eröffnen wir am 8. März mit einer Vernissage und einem musikalischen Highlight. Tradition und Moderne vereint das Gypsy-Jazz-Duo Svec und Scarcella. Mit einer einzigartigen Herangehensweise interpretieren die charismatischen Musiker zeitlose Stücke von Django Reinhardt neu und verleihen ihnen frische Einflüsse aus Jazz, Blues und Rock. Ihre Chemie auf der Bühne ist unverkennbar und trägt dazu bei, dass jede Darbietung zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

8. März – 20. April 2025

Renate Seehafer

„Vom Suchen
und Finden“



Die Künstlerin Renate Seehafer, Vorsitzende der Künstlergemeinschaft Artes Wesera, zeigt ausdrucksstarke, abstrakte Bilder aus Acryl, die mit intensiven Kontrasten und einer besonderen Tiefe beeindruckend sind. Einer Tiefe, die räumlich zu sehen und beim Sehen zu spüren ist. Jedes ihrer Werke ist eine Einladung, innezuhalten und genauer hinzusehen.

Betrachtende merken, wie sich ihre eigene Fantasie Bahn bricht und Formen, Geschichten und Gegenstände auftauchen, die ihrem Innersten entspringen. Renate Seehafers abstrakte Kompositionen bieten Raum für persönliche Interpretationen. Die von ihr erschaffenen Welten aus Farben und Strukturen regen dazu an, Details zu entdecken und die Grenzen des Gegenständlichen zu hinterfragen.



Katja Golditz

Katja Golditz ist diplomierte Grafik-Designerin und seit Jahresbeginn 2025 neues Mitglied bei Artes Wesera.

Sie lebt in Sibbesse, im Leinebergland zwischen Alfeld und Hildesheim. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit als Kommunikationsgestalterin nimmt sie sich die Zeit, das zu malen, was sie inspiriert. „Ich schaffe meine Bilder nicht vorrangig für andere, das würde mich viel zu sehr in meiner Kreativität einschränken. Ich mache mir Gedanken darüber, was ich schön finde, und wenn es am Schluss auch anderen Personen gefällt, ist das ein Ansporn, Neues zu probieren“.

Katja Golditz drückt sich dabei sehr vielfältig aus, und die Techniken können variieren. Nach einer Phase der Fotografie folgten zunächst Buntstiftzeichnungen oder kleine Bilder in Tempera. In den letzten Jahren hat sie sich ganz der Acryltechnik auf Leinwänden gewidmet.

Hinzu kommen vielfache Strukturen aus Spachtelmasse, hin und wieder verbunden mit körnigem Sand oder diversen Stoffmaterialien. Mal sind es naturalistische Motive, mal abstrakte Phantasien in Form und Farbe.



Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Vernissage 8. März um 15.00 Uhr

11. März 2025

„Autorenlesung“

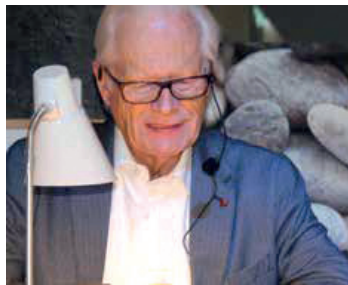
Jürgen Schoormann

In vielen häuslichen Bücherregalen gehört bis heute „Der Ewige Brunnen“, erstmals 1955 erschienen, zum eisernen Bestand, eine Gedichtsammlung von den Anfängen bis zur damaligen Gegenwart.



Nach mehrmaligen kleineren Veränderungen hat jetzt der Literaturwissenschaftler Dirk von Petersdorff, einer der besten Kenner der deutschsprachigen Lyrik, eine Neufassung veröffentlicht (2023).

Dabei ist ein sehr großer Teil der bis heute unvergänglichen Texte erhalten geblieben, aber es sind auch zahlreiche neue aus dem 20. Jahrhundert aufgenommen worden.



Jürgen Schoormann präsentiert eine persönliche Auswahl aus dem rund 1.000 Seiten umfassenden Buch zusammen mit der Musikerin Sue Sheehan.

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Beginn 19.30 Uhr, Eintritt: 7,- Euro

22. Mai 2025

„Autorenlesung“

Corinna Kastner

Corinna Kastner wurde 1965 in Hameln geboren. Sie arbeitet am Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung in Hannover und fühlt sich an der Ostsee am wohlsten.



Besonders das Fischland inspiriert sie sowohl schriftstellerisch als auch fotografisch. Seit 2005 veröffentlicht sie schauplatzorientierte Spannungsromane und seit 2012 ihre Küsten-Krimis.

Fischland-Falle: Wustrows Prominenz wird zu einem Krimi-Dinner auf ein beliebtes Hotelschiff eingeladen. Doch der vergnügliche Abend gerät schnell außer Kontrolle, als vor aller Augen ein Gast stirbt und per Videobotschaft verkündet wird, dass weitere Tote folgen, wenn es den Anwesenden nicht gelingt zu entkommen.



Fieberhaft suchen Amateurdetektivin Cassandra Voß und ihr Freund, der Schriftsteller Paul Freese, einen Weg ins Freie, aber das Schiff ist mit gefährlichen Fallen ausgestattet, und die Gäste beugen sich gegenseitig misstrauisch – denn der Mörder muss mitten unter ihnen sein.

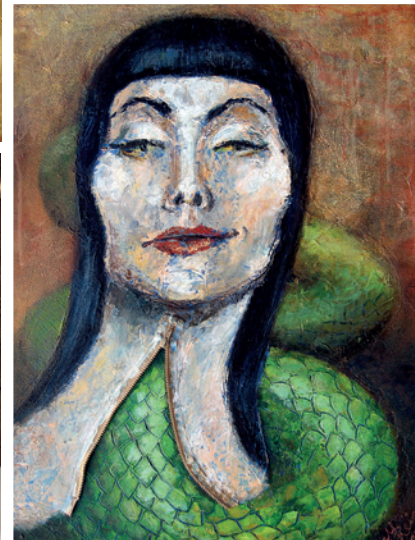
Weitere Informationen:
www.corinna-kastner.de

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Beginn 19.30 Uhr, Eintritt: 7,- Euro



26. April –
8. Juni 2025

Ausstellung der
Gastkünstlerinnen
Martina Reis und
Jutta Wildhagen.



„FacettenREICH“

Martina Reis

Martina Reis ist eine vielseitige Künstlerin, die sich auf Pappmaché-Techniken, Körperabformungen und figurative Malerei spezialisiert hat. Geboren 1972 in der Slowakei, lebt und arbeitet sie seit 1995 in Deutschland. Seit 2017 ist sie hauptberuflich freischaffende Künstlerin. In ihrer künstlerischen Arbeit thematisiert sie den Menschen in unterschiedlichsten **Facetten** seines Daseins.

Ihre Werke reichen von realistischen Darstellungen bis hin zu humorvollen und skurrilen Fantasiewesen. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit teilt sie ihr Wissen in Workshops, DIY-Anleitungen auf YouTube und als Autorin mehrerer kreativer Bücher.

Weitere Informationen: www.martinareis.de

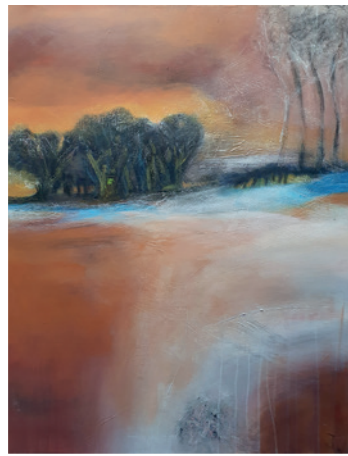
Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Vernissage 26. April um 15.00 Uhr

Jutta Wildhagen

Die Bildkompositionen von Jutta Wildhagen bewegen sich an der Schnittstelle von Realität und Abstraktion. Ihre bevorzugten Themen sind Landschaften, die oft in Mischtechnik abstrahiert dargestellt werden. Ihre **facettenreichen** Werke laden den Betrachter dazu ein, eigene Gefühle und Assoziationen darin wiederzufinden. Durch kraftvolle, expressive Farben und Formen strahlen die Bilder eine besondere Vitalität und Lebendigkeit aus.

Der kreative Prozess ist für die Künstlerin ein intensives, spannungsreiches und emotionales Erlebnis, das sich in der Tiefe ihrer Werke widerspiegelt.

Weitere Informationen:
www.malerei.wildhagen.de



14. Juni – 27. Juli 2025

„Natur und Naturelle“



Käthe Thielke

Malen mit Farbe und Licht. Die Möglichkeit, immer wieder Neues zu entdecken und zu kombinieren, sind die Freude und der Ansporn der Künstlerin. Sie experimentiert mit Acryl und verschiedenen Hintergründen, erprobt neue Entwicklungen aus der Kunstszene ebenso wie Materialien, die ihr im täglichen Leben zufällig in die Hände fallen.



Ob mit abstrakten Motiven oder auch aus der Natur entnommenen, immer möchte sie die Neugier des Betrachters wecken und ihn zum Versinken in Form und Farbe einladen. Der Inhalt und die leuchtenden Farben ihrer Bilder ermöglichen Käthe Thielke, Energie und Lebensfreude weiterzugeben.

Brigitte Behrens

Annäherung an das Pastell – Trost und Hoffnung in pandemischer Zeit, war das vordringliche Lebensgefühl in Coronazeiten. Seit dem hat sich nichts verändert. Diesen Titel trug die Ausstellung, in der Brigitte Behrens ausschließlich Pastellbilder zeigte. Die danach erfolgte Aufnahme in der DPG/Deutsche Pastell Gesellschaft, ermöglicht ihr das Kennenlernen zahlreicher Künstler und ihre Techniken.



Als Autodidaktin empfindet sie das Arbeiten und die Auseinandersetzung in dieser Technik als emotionales Erleben. Das Schichten der Kreiden auf Papier lässt einen besonderen Effekt entstehen.

Die Farben erhalten Tiefe, sie können strahlen, sie mischen sich in unendlichen Möglichkeiten und stoßen sich ab und kontrastieren sich. Pastellbilder können eine ganz außerordentliche Intensität besitzen.

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Vernissage 14. Juni um 15.00 Uhr

Workshop

Das Pastellbild lebt von einer stimmigen Zusammenstellung der Farben und ihrer Tonwerte, also hell oder dunkel, den Versionen warm und kalt. Dafür werden weniger Farbtöne benötigt als in der exakten fotorealistischen Wiedergabe. Wir arbeiten nach einem von Ihnen mitgebrachten Foto und entschlüsseln zunächst den Bildaufbau mit kleinen Skizzen des zu malenden Bildes, bevor es mit

Softpastellen (besonders weiche Pastellkreiden) umgesetzt wird.
Samstag, 19. Juli 2025
10.30 Uhr – 15.30 Uhr
Kursgebühr 40,- €
Anmeldung und Materialliste:
brigitte.behrens20@web.de





M. Gehnen, T. Knobloch, J.-M. Vautrin, E.-W. Luthe

20. Juni 2025

Konzert „A' Cordes“

Was passiert, wenn Cello, Irish Bouzouki, Bass und Schlagzeug aufeinandertreffen? Die Antwort gibt es bei unserem Konzert mit dem in jeder Beziehung ungewöhnlichen Jazz-Quartett A' Cordes!

Markus Gehnen, Thomas Knobloch, Jean-Michel Vautrin und Ernst-Wilhelm Luthe laden Sie zu einer musikalischen Reise durch schillernde Klanglandschaften abseits der ausgetretenen Pfade ein.

Wir dürfen uns freuen auf sphärische Klänge, verspielte Melodien und eine gehörige Portion Groove. Und das alles als Benefiz-Konzert zugunsten des Frauenhauses in Hameln!

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
20. Juni um 19.30 Uhr
Eintritt: 15,- Euro/Abendkasse

9. September – 13. September 2025

„Offenes Atelier“

Malworkshop mit der Künstlerin Jenna Gerbig

Es gibt Momente, in denen wir denken „ich kann das nicht“ und dann... UPS, wie aus dem Nichts „ich kann das doch!“ Und das mit dem Pinsel, Spachtel oder Schwamm in der Hand und Farben an Hose und Gesicht, das plötzlich strahlt.

Die Mal- und Aktionskünstlerin macht dies möglich. Sie lädt Interessierte zu Tagen des „offenen Ateliers“ nach Hameln in das Bürgerhus ein. Inspiriert von Stimmungen, Licht, Begegnungen und Farben lotet Jenna Gerbig immer neu die Möglichkeiten von Acryl, Lack oder Strukturen aus.



Sie holt mit Spachtel-, Sprüh- und Maltechniken aus den Motiven heraus, was niemand darin vermutet hätte und zeigt allen TeilnehmerInnen an deren eigenen Bildern, WIE ES FUNKTIONIERT. Alle Arbeitsmaterialien werden gestellt, Leinwände und eine Idee sollten Sie mitbringen.

9.–13. September jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr,
Bürgerhus, Kupferschmiedestraße 13
Kursgebühr: 130,- je Tag (Einzeltage sind möglich)
Anmeldung: renate.seehafer@t-online.de ☎ 0151 21252839

2. August – 14. September 2025

„Zwischen Himmel und Erde“

Heike Claus-Römer

Heike Claus-Römer hat ihren Schwerpunkt auf dem durch die Pop-Art beeinflussten Fotorealismus gelegt. Es ist ihr wichtig, den Entstehungsprozess vor dem Beginn des Malens bewusst zu planen und zu erarbeiten.

Als Motive bevorzugt sie detailreiche Objekte und Szenen aus dem Alltag, bei denen sie sich auf das Spiel von Licht und Schatten besonders fokussiert.



Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Vernissage 2. August um 15.00 Uhr

Gurdrun Brückner-Krebbel

In den Arbeiten von Gurdrun Brückner-Krebbel spielt das Gestalten von Landschaften eine große Rolle. Sie färbt ihre Stoffe wie Leinen, Seide und Baumwollsatin selbst, so dass sie Farbverläufe einarbeiten kann, die man bei industriell gefärbten Stoffen nicht findet.



Und sie nutzt „mixed media“ wie z. B. Tüll, Cheesecloth und Papier.

So kann das gleiche Thema sehr unterschiedlich gestaltet werden.



20. September – 2. November 2025

„Wie das Leben so spielt“

Tanja Flügel

Die Künstlerin Tanja Flügel, bisher bekannt für ihre kreativen Mosaik-Plastiken, hat sich erneut einer außergewöhnlichen Stilrichtung zugewandt. Automata sind eine besondere Form der kinetischen Kunst. Sie sind Skulpturen in Bewegung und gleichzeitig Erzählkunst. Einmal an der Kurbel gedreht, und es passiert: eigenwillige Charaktere erwachen.



Unvorhersehbare Wendungen überraschen die Betrachenden. Gleich sind sie selbst Teil der Geschichte und dazu eingeladen zu entdecken, zu staunen und zu kichern. Und – je nach Neigung – auch dazu, die kleinen sichtbaren und unsichtbaren physikalischen Rätsel hinter jedem Werk zu lösen. Wie schon bei ihren CutADORE-Mosaiken verwendet die Künstlerin einfachste Materialien und verleiht ihnen ein neues, ganz anderes Leben. Titel der Werke und dazu maßgeschneiderte Poesiestückchen tragen die Handschrift der Autorin Tanja Flügel und geben der Fantasie einen zusätzlichen Stups.

Karla Ewerdt

Für Karla Ewerdt ist die Malerei eine eigene Wirklichkeit, eine Zauberschrift, die mit Farbe statt mit Worten eine innere Vision des Lebens und der Welt übermittelt. Malen hat für sie etwas mit Denken, Träumen und Dichten zu tun. Die Künst-



lerin nutzt Gestaltung, Farbe und Form, um mitzuteilen, was anders nicht wahrnehmbar sein würde. In der aktuellen Ausstellung präsentiert sie die ganze Bandbreite ihres Schaffens aus mehreren Jahrzehnten. Ausgeführt in Öl, Acryl und Aquarell sprechen ihre Bilder intensiv die Gefühle der Betrachter an, wecken Erinnerungen oder malen Wünsche aus.

Sigrig Halfpap

Die Künstlerin Sigrig Halfpap experimentiert in der Bildenden Kunst immer wieder mit anderen Techniken. Dabei sollen visuelle und materielle Elemente neue kreative Ausdrücke schaffen. Aquarelle, Collagen, Fotogramme oder Acrylmalerei, um nur einige zu nennen, sind das Ergebnis einer langen Schaffensperiode. Sigrig Halfpap begeistert sich immer wieder für neue Herausforderungen.



Es entstehen Bilder oder ganze Serien zu ausgewählten Themen. So z. B. einzelne Kühe, die zusammen gedruckt auf einem Plakat zu einer ganzen Kuhherde werden. Diese Kühe haben themenbezogene Namen, die sich mit Klima, Corona oder dem erwünschten Frieden beschäftigen.

Was im Jahr 2025 Neues entsteht? Lassen Sie sich gern überraschen. Wie das Leben eben so spielt ...

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
Vernissage 20. September um 15.00 Uhr

26. – 28. September 2025

Zehntscheune Hämelschenburg

Artes-Wesera-Gemeinschaftsausstellung

Das letzte Wochenende im September steht wie jedes Jahr ganz im Zeichen der kulturellen Spannweite der Artes-Wesera-KünstlerInnen. Sie präsentieren Stilrichtungen und künstlerische Techniken in großer Vielfalt. Ob abstrakte Malerei, stimmungsvolle Landschaftsbilder, Skulpturen, Fotografie oder Collagen – durch ihren gemeinsamen Auftritt entsteht eine kreative Atmosphäre, die neue Besucherinnen und Besucher sofort spüren und welche die Stammgäste in jedem Jahr wiederkehren lässt.



Lautmalerische Improvisationen der Musiker Sue Sheehan (Gesang, Trompete), Thomas Seidel (Gitarre) und Boris Schwitalski (Klarinette) untermalen und begleiten lyrische Texte von Tanja Flügel, die zu ausgewählten Kunstwerken entstanden sind.

Kunst, Kultur und Kreativität in Bestform

Mit der musikalischen Begleitung durch Kurt Matuschke (Gitarre) und Andreas Roling (Saxofon) wird die Ausstellung am Freitag, den 26. September um 19.30 Uhr stimmungsvoll eröffnet. Danach freuen sich die Künstlerinnen und Künstler darauf, Interessierte persönlich durch die Ausstellung zu führen und über ihr Schaffen zu berichten.

Am Samstag erwartet die Besucherinnen und Besucher um 16.30 Uhr unter dem Titel „Lautmalerei“ etwas ganz Besonderes: ein poetisches Konzert zur Kunst.

26. – 28. September 2025, Zehntscheune der Hämelschenburg, 31860 Emmerthal, Schloßstraße 1
Vernissage 26. September um 19.30 Uhr
Öffnungszeiten Sa. und So. 11.00 – 17.00 Uhr, Eintritt frei

Ein weiterer Höhepunkt des Kunstwochenendes

ist der sonntägliche Jazz-Frühschoppen. Den Fantasien freien Lauf lassen, ein Lebensgefühl ausdrücken oder die Gemeinsamkeiten von bildender Kunst und Musik erleben – dazu lädt die Coffee House Jazzband am Sonntag, den 28. September, von 11.00 – 13.00 Uhr ein.

Auch über die bildende Kunst hinaus zeigt Artes Wesera somit, welche Potenziale aus dieser künstlerischen Gemeinschaft entstehen. Zusammen mit den befreundeten Musikern schaffen die Künstlerinnen und Künstler in der Zehntscheune ein Programm, das Balsam für die Sinne ist und den Alltag vergessen lässt.

Frühschoppen mit der Coffeehouse Jazzband
Sonntag, 28. September, 11.00 – 13.00 Uhr, Eintritt frei
Ausstellung bis 17.00 Uhr. Spenden sind willkommen

25. Oktober 2025

Zwei Stimmen – ein Konzert

Sue Sheehan (USA, Copenbrügge) und Annett Kuhr (Rottweil, Süddeutschland), lernten sich im Januar 2019 kennen und beschlossen noch am selben Tag, sich auf einen gemeinsamen musikalischen Weg zu machen.

Die Singer-Songwriterin/gebürtige Amerikanerin Sue Sheehan lebt seit Jahren in Copenbrügge und ist durch viele Solo-Bandauftritte in der hiesigen Kulturszene fest verankert.

Annett Kuhr sang erstmals 2011 bei Werner Lämmerhirts legendären „Nacht der leisen Töne“. Zwei Jahre später kam sie mit deutschsprachigen Liedern erneut für ein Konzert in die ausverkaufte Kulturmühle nach Buchhagen.



Die beiden Liedpoetinnen ziehen in ihren gemeinsamen Auftritten alle Register ihres Könnens, gespeist aus ihren langjährigen Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Genres: Blues, Chanson, Lied, Folk, Jazz – alles ist möglich. Im Zentrum steht der Gesang, mal einzeln, mal zweistimmig. Die Intensität ihrer Bühnenpräsenz, die poetischen Texte, eingebettet in wechselnde musikalische Landschaften und Räume und nicht zuletzt die pure Spielfreude der beiden vermögen eine Intensität und Wärme zu entfachen, die anhält – auch wenn der letzte Ton längst verklungen ist.

Sue Sheehan: Gesang, Trompete, Flügelhorn, Bouzouki, Bodhrán. Annett Kuhr: Gesang, Gitarre, Klavier

Weitere Informationen: www.2stimmen1konzert.de
www.sue-sheehan.de und www.annettkuhr.de

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
25. Oktober um 19.30 Uhr, Eintritt: 15,- Euro/Abendkasse



22. November 2025

„Spott billig!“

Sexy, sportlich, gebildet und unglaublich attraktiv – all das sind Janssen & Grimm nicht. Dafür erzählen sie gehobenen Quatsch in fröhlichem Ambiente mit Musik und handgemachtem Mumpitz.

Seit 2007 sind Uwe Janssen und Imre Grimm mit ihrer unnachahmlichen Sitzcomedy auf norddeutschen Bühnen unterwegs. Unfanz und Firlefug von Hannover bis Kiel, von Wettmar bis Wettbergen.

Erleben Sie das friesisch-hannöversche Kabarettduo und deren neuntes Programm „Spott billig!“ mit frischen Liedern, Texten und Blödeleien aus dem Zotenrandgebiet, mit tiefsinnigen Gedanken über Schluckauf und Gähnreiz, über Friesen und Schwaben, über das Alles und das Nichts.

Ganz nach dem Motto: Gucci Entertainment zum Lidl-Preis! Ohne Mehrwertsteuer! Spott billig!

Bürgerhus, Kupferschmiedestr. 13
22. November um 19.30 Uhr, Eintritt: 15,- Euro/Abendkasse

8. November – 14. Dezember 2025

Artes Wesera präsentiert...

Wir lassen das Jahr 2025 mit einer Gemeinschaftsausstellung ausklingen. KünstlerInnen des Vereins zeigen Werke unterschiedlicher Stilrichtungen und präsentieren die vielschichtigen Ausdrucksmöglichkeiten der Kunst.



Für ihre diesjährige Gemeinschaftsausstellung haben sich die Mitglieder von Artes Wesera das Thema **Monochromie** ausgesucht. Was ist monochrom? Monochromatisch sind Gemälde, Fotografien, Zeichnungen oder Objekte, die eine Farbe oder deren verschiedene Abstufungen verwenden.

Die Farbpalette beschränkt sich auf eine Farbe, z.B. Ultramarin. Der Begriff Monochrom kann auch auf Schwarz-Weiß- oder Graustufenbilder, aber auch auf Kunstwerke angewendet werden, die nur mit der Farbpalette (z.B. Blaugrün bis Gelbgrün) einer Farbe erstellt werden.

Artes Wesera präsentiert Kunstwerke „**Monochrom**“ im Bürgerhus in der Kupferschmiedestr. 13 in Hameln
Öffnungszeiten Samstag und Sonntag 11.00 – 16.00 Uhr

Vernissage
8. November
15.00 Uhr



Artes Wesera bedankt sich für die Unterstützung



Buchhandlung
von Blum Hameln



Stadt
Hameln



Landschaftsverband
Hameln-Pyrmont e.V.



STADTWERKE
HAMELN
WESERBERGLAND



BLUMEN
EHLERDING
SEIT 1896



SCHLOSS HÄMELSCHENBURG



Sparkasse
Hameln-Weserbergland

Besuchen Sie Artes Wesera e. V. im Bürgerhus,
Kupferschmiedestr. 13, 31785 Hameln

Öffnungszeiten: Von März bis Dezember
Samstag & Sonntag von 11 bis 16 Uhr

www.arteswesera.de
info@arteswesera.de
Phone 0151 21252839

Sie finden uns
auch auf Facebook
und Instagram

